



SC Freital - FC Grimma 1:1 (1:1)

Freital bleibt auch im fünften Oberligaspiel ungeschlagen

Auch im fünften Oberligaspiel des Vereins bleiben unsere Jungs ungeschlagen. Nach einer rassigen Partie mit vielen Zweikämpfen, steht es am Ende 1:1, womit beide Teams dann wohl auch gut leben können. Von der Papierform her konnte man ja sogar von einem Spitzenspiel sprechen, traf doch der Tabellendritte auf den Fünften. Man muss wohl aber bedenken das die Tabelle, zu einem so frühen Zeitpunkt, noch wenig Aussagekraft hat.

Für unsere Jungs heißt ja, trotz des derzeitigen Tabellenplatzes, das oberste Ziel weiterhin Klassenerhalt und so wurde ein weiteres Pünktchen eingefahren, um diesem Ziel näher zu kommen. Nach einer kurzen Abtastphase übernahm die Freitaler Mannschaft dann zunehmend die Spielkontrolle, es gelangen auch einige schön anzusehende Kombinationen lediglich die Präzision im letzten Drittel ließ doch zu wünschen übrig. So gelang es der gut stehenden Grimmaer Abwehr immer wieder die Angriffe der Gastgeber abzuwehren. Nach vorn brachten die Gäste lange Zeit allerdings auch nichts zustande, sodass bis kurz vor Ende des ersten Durchganges noch torlos stand. In der 41. Spielminute dann doch noch ein gefährlicher Grimmaer Angriff. Nach einer von halbrechts geschlagenen Flanke tauchte der Grimmaer Moritz Grießbach frei vorm Tor auf, brachte den Ball auch am Freitaler Schlussmann Christopher Hauswald vorbei und kurz bevor der Ball die Torlinie überquert hätte kam Nico Wermann angerutscht, wollte im letzten Moment noch retten, schaffte es aber nicht mehr und beförderte den Ball so ins eigene Tor. Unbeeindruckt von diesem Rückschlag ging unsere Mannschaft sofort wieder in die Offensive, setzte den Gegner unter Druck und nachdem Olli Genausich zusammen mit William Wessely den Ball tief in der Grimmaer Hälfte erkämpft hatte, fasste er sich ein Herz, zog aus ca. 20 Metern einfach mal ab und traf genau ins lange Eck. Ein absolut sehenswerter Treffer. So ging es dann doch mit einem Unentschieden in die Pause. Ein Freitaler Rückstand hätte zu diesem Zeitpunkt den Spielverlauf auch etwas auf den Kopf gestellt.

In der zweiten Spielhälfte lief die Partie dann eindeutig ausgeglichener ab. Beide Teams spielten nach vorn und es ergaben sich auch immer wieder gute Torgelegenheiten. Zuerst war es wieder Moritz Grießbach der nach einer Flanke von rechts zum Abschluss kam, diesmal aber den Ball am kurzen Pfosten vorbeischoss. Kurz darauf hätte der Freitaler Antonio Frenzel um ein Haar sein erstes Oberligator erzielt. Sein 20 Meter Direktschuss strich nur knapp über die Querlatte des Grimmaer Tores. Dann waren wieder die Gäste am Zug. Wiederum Flanke von rechts, diesmal ist es Felix Beiersdorf der im Zentrum zum Abschluss kommt, seine Direktabnahme geht aber diesmal links am Freitaler Tor vorbei. In der 74. Spielminute dann die wohl größte Tormöglichkeit des gesamten Spiels. Nach einem schnell gespielten Freitaler Angriff läuft Sandro Schulze allein aufs Tor zu, bringt den Ball aber nicht am gut reagierenden Pascal Birkigt im Grimmaer Tor vorbei. So geht es weiter munter hin und her. In der Nachspielzeit hatten die Freitaler dann noch einmal den Torschrei auf den Lippen. Doch der kurz zuvor eingewechselte Philip Weidauer setzt den Ball, per Direktabnahme, knapp am rechten Pfosten vorbei. Freital versäumte es so aus der überlegen gestalteten ersten Spielhälfte mehr Kapital zu schlagen, sodass die Punkteteilung am Ende auch in Ordnung geht.

Torfolge: 0:1 Nico Wermann(41. ET); 1:1 Oliver Genausich(45.+2)

Zuschauer: 228 Gelb: 2/4